

Spanplatten
Definition und Klassifizierung
Deutsche Fassung EN 309 : 1992

DIN
EN 309

Particleboards; Definition and classification; German version EN 309 : 1992
Panneaux de particules; Définition et classification; Version allemande EN 309 : 1992

Die Europäische Norm EN 309 : 1992 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von der Arbeitsgruppe 1 — Spanplatten — des Technischen Komitees 112 — Holzwerkstoffe — erarbeitet. Die Sekretariatsführung der Arbeitsgruppe liegt beim DIN.

Der zuständige Arbeitsausschuß im DIN ist der NHM 2.15 „SPA CEN/TC 112 — ISO/TC 89“.

Diese Europäische Norm gehört zu einer Normenreihe, die sich mit Holzwerkstoffen im Rahmen der Bauproduktenrichtlinie befaßt und auch zur Unterstützung von Eurocode No.5 „Gemeinsame einheitliche Regeln für Holzbauwerke“ herausgebracht wird.

Internationale Patentklassifikation

B 27 N 3/00

Fortsetzung 2 Seiten EN-Norm

Normenausschuß Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

DK 674.815 : 001.4

Deskriptoren: Holzwerkstoff, Spanplatte, Begriffe, Klassifikation

Deutsche Fassung

Spanplatten Definition und Klassifizierung

Particleboards;
Definition and classification

Panneaux de particules;
Définition et classification

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1992-07-01 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

| | Seite |
|---------------------------|-------|
| 1 Anwendungsbereich | 2 |
| 2 Definition | 2 |
| 3 Klassifizierung | 2 |

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von der Arbeitsgruppe 1 „Spanplatten“ (Sekretariat: Deutschland) des Technischen Komitees CEN/TC 112 „Holzwerkstoffe“ (Sekretariat: Deutschland) erarbeitet.

Für diese Europäische Norm liegt ein Mandat „Holzbau“ der EG und der EFTA im Rahmen der Richtlinie zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte (89/106/EWG) vor.

Der Text basiert auf der ISO 820, die schon unter europäischer Beteiligung erarbeitet wurde.

Mit dieser Europäischen Norm übereinstimmende nationale Normen müssen spätestens bis zum 93-01-31 herausgegeben und entgegenstehende nationale Normen müssen spätestens bis zum 93-01-31 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und das Vereinigte Königreich.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm gibt eine Definition und eine Klassifizierung für Spanplatten.

2 Definition

Spanplatte: Plattenförmiger Holzwerkstoff, hergestellt durch Verpressen unter Hitzeeinwirkung von kleinen Teilen aus Holz (z.B. Holzspänen, Hobelspänen, Sägespänen, wafers, strands) und/oder anderen lignozellulosehaltigen Teilchen (z.B. Flachsschäben, Hanfschäben, Bagasse) mit Klebstoffen.

Anmerkung: Spanplatten mit mineralischen Bindemitteln werden in anderen Europäischen Normen behandelt.

3 Klassifizierung

Spanplatten können nach verschiedenen Merkmalen klassifiziert werden; es ist nicht möglich, eine vollkommene Klassifizierung aufzustellen. In dieser Norm werden Spanplatten wie folgt klassifiziert:

3.1 Nach dem Herstellverfahren

- flachgepreßt
- kalandergepreßt
- stranggepreßt
 - a) ohne Röhren
 - b) mit Röhren

3.2 Nach der Oberflächenbeschaffenheit

- roh (ungeschliffen)
- geschliffen oder gehobelt
- flüssigbeschichtet
(beschichtet mit einer Flüssigkeit, z. B. Lack)
- preßbeschichtet mit festem Material (z.B. Furnier, harzgetränktes Dekorpapier, dekorative Schichtpreßstoffplatte, Folie)

3.3 Nach der Form

- flach
- mit profilierter Oberfläche
- mit profilierten Schmalflächen

3.4 Nach der Größe und Form der Teilchen

- zum Beispiel,
- Spanplatte
 - Platte aus großen, flächigen Spänen (Waferboard)
 - Platte aus langen, schlanken, ausgerichteten Spänen (OSB)
 - Platte aus anderen Spänen z.B. Flachsschäben (Flachsspanplatte)

3.5 Nach dem Plattenaufbau

- einschichtig
- mehrschichtig¹⁾
- mit stetigem Strukturübergang
- stranggepreßte Platten mit Röhren (siehe 3.1)

3.6 Nach dem Verwendungszweck

- Platten für allgemeine Zwecke
- Platten für Inneneinrichtungen (einschließlich Möbel) im Trockenbereich
- Platten für tragende oder aussteifende Zwecke im Bauwesen
 - a) im Trockenbereich
 - b) im Feuchtbereich
- Platten für spezielle Zwecke
 - a) Platten mit besonders erhöhter Belastbarkeit
 - b) Platten mit erhöhtem Widerstand gegen biologischen Angriff
 - c) Platten mit erhöhtem Feuerwiderstand
 - d) Akustikplatten
 - e) andere

¹⁾ Sie können aus unterschiedlichen Teilchen, mit oder ohne Ausrichtung der Teilchen in den verschiedenen Schichten aufgebaut sein.